Das Präsidum des südbadischen Verbandes präsentiert den neuen Sprung: Frank Wehrlin, Iris Keller, Martin Frenk und Nico Keller

Verbands-Hindernis

Mit neuem Sprung ins neue Jahr

Der Pferdesportverband Südbaden stellt seinen Reiterringen jeweils ein verbandseigenes Hindernis zur Verfügung.

Text und Fotos: Martin Frenk

Wenn im Einzugsgebiet des Pferdesportverbandes Südbaden die Springreiter auf den Turnierplätzen in diversen Kategorien und Prüfungen sich im sportlichen Wettstreit gegenüberstehen, werden sie mit ihren Pferden wie immer über zahlreiche Hindernisse springen müssen, die im Parcours aufgegeben sind. In der bevorstehenden Saison werden sie jedoch auch immer wieder einen Sprung überwinden müssen, der in den badischen Landesfarben und mit dem Emblem des Pferdesportverbandes Südbaden ausgestattet ist. Denn der Pferdesportverband Südbaden hat für alle sechs Reiterringe jeweils ein Hindernis zur Verfügung gestellt, das sowohl als Steilsprung-Kombination wie auch als Oxersprung genutzt werden kann. Die Reiterringe wiederum stellen den Sprung den Turnierveranstaltern in ihrem jeweiligen Einzugsgebiet unentgeltlich zur Verfügung. Außer, dass das Hindernis bei Ringmeisterschaften sowie regionalen oder überregionalen Meisterschaften zum Einsatz kommt, sind an die Vergabe keine weiteren Bedingungen verbunden.

Der Sprung besteht aus vier 80 cm x 180 cm großen Seitenteilen, auf denen das Emblem des Pferdesportverbandes Südbaden erkennbar ist. Neben fünf insgesamt 350 cm langen Kreuzholzstangen beinhaltet der Sprung auch noch eine Werbeplanke aus Multiplex mit „Pferdesportverband Südbaden" als Aufschrift. Acht Turnierauflagen, zwei Sicherheitsauflagen und vier Fähnchen für die Seitenteile komplettieren den Sprung.

„Wir vom Pferdesportverband Südbaden möchten die pferdesportlichen Aktivitäten im gesamten südbadischen Einzugsgebiet unterstützen. Was passt hierzu besser als ein Sprung in den badischen Landesfarben und mit dem Emblem des Pferdesportverbandes Südbaden?", erklärt Verbandspräsidentin Iris Keller die Neuanschaffungen.

Die Hindernisse wurden zwischenzeitlich an die Reiterringe ausgeliefert, die über die Lagerung, den Transport, den Einsatz und die Pflege sowie Reinigung des jeweiligen Hindernisses selbst entscheiden. Das Hindernis bleibt jedoch im Eigentum des Pferdesportverbandes Südbaden und ist entsprechend sorgsam und umsichtig zu behandeln. Sollte es zu Beschädigungen kommen, werden die Ersatzteilbeschaffung durch den Pferdesportverband Südbaden vorgenommen.